

Luftfederung geht nicht mehr runter!!

Beitrag von „Brokerknox“ vom 6. Dezember 2014 um 20:25

[Zitat von macko](#)

Servus,

meine erste Idee bei dem Fehler und den Einträgen in VCDS wären auch die Restdruckhalteventile...

Btw, wenn die HA aktiv geregelt worden wäre, würde kaum der Fehler Ventileinschaltdauer hinterlegt sein. 🤖

Gruss

Marco

Servus Marco,

habe mich heute intensiv mit VCDS beschäftigt und auf dem Weg nach Fürth ständig alle Werte ausgelesen und beobachtet:-)

Den Fehlerspeicher habe ich vorher gelöscht, der Fehler ventileinschaltdauer kommt übrigens nicht mehr, nur noch Der obere Grenzwert ist überschritten. Die Verstellung der Dämpferhärte hat auch problemlos funktioniert, also scheint mit der Hydraulik im schwarzen Kästchen alles in Ordnung zu sein? Das Relais für den Kompressor schaltet zuverlässig aus und ein, die Kompressortemperatur steigt jedoch deutlich an wenn der Kompressor läuft und der Druck im Druckspeicher steigt auch sehr deutlich, dann öffnet das Ablassventil und der Druck sinkt wieder. An der Vorderachse haben wir immer negative Werte als Abweichung von der Regel Lage, während es an der Hinterachse immer circa +60 mm sind.

Kann ich mit der StellgliedDiagnose die einzelnen Dämpfer ansteuern und testen ohne etwas zu verstellen was sich nicht mehr rückgängig machen lässt?

vielen Dank

Gruß Chris